

Code SDS_OSB_Flammex_de_EU
Version 1
Erstellungsdatum 18/03/2025

Sicherheitsdatenblatt

EGGER OSB Flammex

Angelehnt an Regulierung (EU) Nr 1907/2008 (REACH)

Dieses Produkt ist in der gelieferten Form ungefährlich, kann aber durch die Erzeugung von Holzstaub (zum Beispiel Sägen, Fräsen, Schleifen) Gefahren entwickeln

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname	EGGER OSB Flammex
Produktbeschreibung	EGGER OSB Flammex ist eine aus langen, flachen ausgerichteten Holzspänen gefertigte Mehrschichtplatte, welche mit einer Brandschutzbeschichtung ausgestattet ist und im Holzbau und Ausbau verwendet wird.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen	konstruktiver Holzbau
---------------------------------------	-----------------------

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Importeur/Händler	Fritz EGGER GmbH & Co. OG (group)
Regionaler Kontakt	EGGER Holzwerkstoffe Wismar GmbH & Co. OG Am Haffeld 1 23970 Wismar

Zusätzliche Informationen	SC EGGER Romania SRL Str. Austriei 2 PO Box 38 725400 Radauti environment@egger.com
---------------------------	--

1.4 Notfallnummer

1-800-424-9300 / +1 703-527-3887 (Chemtrec)

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches

EU-OSHA	Dieses Produkt ist ein Artikel und ungefährlich, ist aber reguliert unter EU-OSHA durch die Entstehung von Holzstaub bei nachgelagerten Prozessen, wie Schneiden, Schleifen oder Fräsen
---------	---

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme

Signalwort	Keines
Gefahrenhinweise	Die folgenden Hinweise beziehen sich auf stauberzeugende Tätigkeiten Kann in der Luft brennbare Staubkonzentrationen bilden H315 Verursacht Hautreizungen H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen H320 Verursacht Augenreizungen H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen H335 Kann die Atemwege reizen H350 Kann Krebs erzeugen (Staub) H373 Kann die Organe schädigen (Staub)
Sicherheitshinweise	P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten P260 Staub nicht einatmen P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen P302+P352+P305+P338 Bei Kontakt: Mit viel Wasser waschen P308+P337+P314+P340+P264 Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ die betroffene Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen

2.3 Ergänzende Gefahreninformationen

Ergebnisse des PBT und vPvB Assessments

PBT	Nicht anwendbar
vPvB	Nicht anwendbar
EU-OSHA	Dieses Produkt ist ungefährlich im Sinne der EU-OSHA, kann aber durch holzstauberzeugende Bearbeitung (zum Beispiel Sägen, Fräsen, Schleifen) Gefahren entwickeln

Abschnitt3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemisch (Artikel)

Beschreibung	Das Produkt besteht aus Holz und ausgehärtetem Leim (Polymer). Siehe Abschnitt 8 für Expositionsgrenzwerte
--------------	--

*Holz kann Spuren von verschiedenen Substanzen enthalten, welche durch natürliches Wachstum von Bäumen aus dem Boden aufgenommen werden. Eine vollständige Liste der verwendeten Holzarten ist auf Anfrage erhältlich

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Es sind keine speziellen Maßnahmen für das Produkt in gelieferter Form notwendig, die Weiterverarbeitung, z.B. durch Schneiden, Fräsen oder Schleifen kann zur Bildung von Staub führen. Um Gefahren bei diesen Arbeiten zu vermeiden, halten Sie sich bitte an folgende Maßnahmen:
Inhalation	Wenn das Atmen schwerfällt, bringen Sie die Person an die frische Luft und halten Sie es in einer Position, die das Atmen erleichtert.
Haut	Mit viel Wasser und Seife waschen. Wenn Hautreizung auftritt: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Staubige Kleidung ausziehen und vor Wiederverwendung waschen.

Auge	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen herausnehmen, falls vorhanden und leicht möglich. Weiter ausspülen. Wenn die Augenreizung anhält: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Verschlucken	Spülen Sie den Mund gründlich mit Wasser aus. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Sie sich unwohl fühlen, und kontaktieren Sie eine Giftnotrufzentrale oder einen Arzt.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11 - Toxikologische Informationen

4.3 Angabe einer eventuell erforderlichen sofortigen ärztlichen Betreuung und besonderen Behandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Verwenden Sie Brandbekämpfungsmaßnahmen, die der Umgebung angepasst sind

Wasser
Feuerlöschpulver
Kohlendioxid
Schaum

5.2 Gesonderte Gefahren, welche durch die Substanz oder das Gemisch auftreten können

OSB ist ein brennbares Material. Wenn das Produkt in ein Feuer gerät, brennt es.
OSB ist nicht explosionsgefährlich. Beim Sägen, Schleifen oder Bearbeiten von OSB kann Holzstaub entstehen. Holzstaub kann eine starke bis schwere Explosionsgefahr darstellen, wenn eine Staubwolke mit einer Zündquelle in Berührung kommt. Als untere Explosionsgrenze (UEG) für Holzstäube werden häufig Konzentrationen von 15 Gramm pro Kubikmeter in der Luft verwendet.

Im Brandfall können die folgenden Gase freigesetzt werden:

Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide und andere gefährliche Gase und Partikel

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstung	Mund-Atemschutzgerät
Zusätzliche Informationen	Vermeiden Sie die Bildung von Staub

Entsorgen Sie Brandschutt und kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen	Staub nicht einatmen
Verfahren in Notfällen	Es sind keine Notfallmaßnahmen zu erwarten unter sinngemäßer Anwendung des Materials

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine spezielle Maßnahmen erforderlich

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Gilt nicht für das Produkt in gelieferter Form. Staub, der beim Sägen, Schleifen, Bohren oder Fräsen dieses Produkts entsteht, kann zur Rückgewinnung oder Entsorgung abgesaugt oder gesammelt werden. Die Reinigung und Entsorgung von Holzstaub sollte so durchgeführt werden, dass die Staubeentwicklung in der Luft minimiert wird.

Entsorgen Sie das gesammelte Material vorschriftsmäßig

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 7 für Informationen zu sicheren Handhaben

Siehe Abschnitt 8 für Informationen zu persönlicher Schutzausrüstung

Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Entsorgung

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Gute Sicherheits- und Arbeitshygienepraktiken anwenden. Minimieren Sie die Staubeentwicklung und -ansammlung. Es sollte eine Reinigungsroutine eingeführt werden, um sicherzustellen, dass sich kein Staub auf Oberflächen ansammelt. Tragen Sie eine Atemschutzmaske, wenn Sie Handwerkzeuge ohne Staubabsaugung verwenden. Beachten Sie alle berufsgenossenschaftlichen Vorschriften für gewerbliche Verarbeitungsbetriebe (z. B. Schutzbrillen).

Hinweise zum Schutz vor Explosionen und Bränden:

Staubeentwicklung vermeiden

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen für die Handhabung des Produkts. Gute Sicherheits- und Arbeitshygienepraktiken anwenden. Minimieren Sie die Staubeentwicklung und -ansammlung. Es sollte eine routinemäßige Haushaltsführung eingeführt werden, um sicherzustellen, dass sich keine Stäube auf Oberflächen ansammeln.
Von Zündquellen fernhalten

7.3 Spezifische Endanwendungen

keine weiterführenden relevanten Informationen vorhanden

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Die Bildung von Holzstaub muss beim Schneiden, Sägen, Bohren oder anderen staubbildenden Verarbeitungen kontrolliert werden.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

	Ergebnis	COSHH	COSHH
Holzstaub	WEL	3mg/m ³ Hardwood dust long term exposure limit	5mg/m ³ Softwood dust long term exposure limit
Formaldehyd (50-00-0)	WEL	2,5mg/m ³ long term exposure limit 2,5mg/m ³ short term exposure limit	

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Angemessene Belüftungssysteme, um die Konzentration von Schadstoffen in der Luft unter den geltenden Grenzwerten zu halten. Aufgrund des Explosionspotenzials von Holzstaub, wenn er in der Luft schwebt, sollten beim Schleifen, Sägen oder Bearbeiten von Holzprodukten Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden, um Funken oder andere Zündquellen in den Belüftungsanlagen zu vermeiden. Die Verwendung völlig geschlossener Motoren wird empfohlen.

Persönliche Schutzausrüstung
Pictogramme



Atmung

Die Verwendung einer NIOSH/MSHA-zugelassenen Staubmaske wird empfohlen, wenn die Staubkonzentration in der Luft die entsprechenden lokalen Arbeitsschutzgrenzwerte überschreitet

Auge/Gesicht

Schutzbrille tragen

Hände

Schutzhandschuhe tragen, Handschuhe aus gummiertem Stoff, Leinen oder Leder

Haut/Körper

Lange Ärmel und/oder Schutzanzug tragen.

Allgemeine industrielle Hygienebetrachtungen

Achten Sie auf eine gute Hygiene und vermeiden Sie es, Staub zu erzeugen oder einzuatmen. Lassen Sie keine Staubansammlungen zu. Atemschutzmasken gemäß den EU-OSHA-Vorschriften warten, reinigen und auf ihren Sitz prüfen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten vorhanden

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Fest	Verdampfungsrate	Nicht relevant
Farbe	Variiert	Verteilungskoeffizient	Nicht relevant
Brandverhalten	Nicht relevant	Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Geruch	Kein spezifischer Geruch	Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Nicht relevant	Viskosität	Keine Daten verfügbar
Geruchsschwelle	Nicht relevant	Brenndauer	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Nicht relevant	Dichte	$\geq 600 \text{ kg/m}^3$
pH	Nicht relevant	Oxidationsseigenschaften	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	Nicht relevant	Explosionsgrenzen	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	Nicht relevant	Flammpunkt	Nicht relevant
Gefrierpunkt	Nicht relevant	Siedepunkt	Nicht relevant
Löslichkeit	Nicht löslich in Wasser		

9.2 Zusätzliche Informationen

Keine weiterführenden zusätzlichen Informationen verfügbar

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen bei Transport, Benutzung oder Lagerung nicht reaktiv

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter empfohlenen Lagerungsbedingungen

Bedingungen, die vermieden werden sollten: Keine Zersetzung bei Benutzung bei Benutzung unter Normalbedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Kontakt mit Wasser, Entzündungsquellen, hoher Luftfeuchtigkeit und hohen Temperaturen

10.5 Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien: (starke) Säuren, (starke) Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische und/oder Thermisch-oxidative Zersetzung kann reizende und toxische Dämpfe und Gase erzeugen

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Andere Materialien	Nicht anwendbar für das Produkt in der gelieferten Form. Individuelle Informationen zu Bestandteilen werden, wenn verfügbar, unten beschrieben	
Bestandteile		
Formaldehyd	50-00-0	Akute Toxizität: Verschlucken/Oral Ratte LD50>200mg/kg; Inhalation Ratte LD50 0.578mg/l/4h

Potentielle Gesundheitsauswirkungen

Wenn das Produkt in Übereinstimmung mit diesem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett gehandhabt wird, sind keine gesundheitsschädlichen Auswirkungen zu erwarten. Symptome oder Wirkungen, die auftreten können, wenn das Produkt falsch gehandhabt wird (keine Kontrolle von entstehenden Stäuben) und es zu einer Überexposition kommt, sind unter anderem:

Inhalation

Akut (sofort)	Kann die Atemwege reizen
Chronisch (verzögert)	Wiederholte und anhaltende Exposition kann Krebs erzeugen. Wiederholte und anhaltende Exposition kann zu einer Sensibilisierung der Atemwege führen.

Haut

Akut (sofort)	Kann Irritationen verursachen
Chronisch (verzögert)	Wiederholte und längere Exposition kann Sensibilisierung verursachen

Auge

Akut (sofort)	Kann Irritationen verursachen
Chronisch (verzögert)	Keine Daten verfügbar

Verschlucken

Akut (sofort)	Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gesundheitlichen Auswirkungen zu erwarten.
Chronisch (verzögert)	Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gesundheitlichen Auswirkungen zu erwarten.

Karzinogene Effekte

Karzinogene Effekte	Holzstaub wird vom NTP als krebserregend für den Menschen eingestuft (10. Bericht), IARC-Monographien: Holzstaub, Gruppe 1 - IARC Gruppe 1: Krebserzeugend für den Menschen; ausreichende Hinweise auf Karzinogenität. Diese Einstufung beruht in erster Linie auf Studien, die einen Zusammenhang zwischen beruflicher Exposition gegenüber Holzstaub und Adenokarzinomen der Nasenhöhlen und Nasennebenhöhlen zeigen. Die IARC fand keine ausreichenden Beweise für einen Zusammenhang zwischen beruflicher Exposition gegenüber Holzstaub und Krebserkrankungen
---------------------	---

des Hypopharynx, Oropharynx, des lymphatischen und hämatopoetischen Systems, der Lunge, des Magens, des Kolons oder Rektums.

	CAS	OSHA	IARC	NTP
Holzstaub, alle Weich- und Harthölzer	Nicht verfügbar	Nicht gelistet	Gruppe 1 - Karzinogen	Bekanntes Karzinogen (Mensch)
Formaldehyd	50-00-0	Spezifische gelistete Karzinogene	Gruppe 1 - Karzinogen	Bekanntes Karzinogen (Mensch)

Abschnitt 12: Umweltbezogenen Angaben

12.1 Toxizität

Formaldehyd: EC50 5.8mg/l/48h (Daphnia magna)

Nicht anwendbar für OSB

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine relevanten weiterführende Informationen verfügbar

12.3 Bioakkumulatives Potential

Formaldehyd: log POW: 0.35

Nicht anwendbar für OSB

12.4 Mobilität im Boden

Keine relevanten weiterführenden Informationen verfügbar

Allgemeine Bemerkungen

Grundsätzlich nicht gefährlich für Wasser

12.5 Resultat des PBT und vPvB Assessment

PBT

Nicht anwendbar

Andere nachteilige Effekte

Nicht anwendbar

12.6 Andere nachteilige Effekte

Keine relevanten weiterführenden Informationen verfügbar

Abschnitt 13: Entsorgungshinweise

13.1 Abfallbehandlungsmethoden

Empfehlung

Entsorgung nach lokalen Regularien

Empfehlungen bei

Entsorgung der Verpackung entsprechend Verpackungsregularien

ungereinigten Verpackungen

Abschnitt 14: Transportinformationen

14.1 UN-Nummer

ADR, ADN, IMDG, IATA

Entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN, IMDG, IATA

Entfällt

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

ASR, ADN, IMDG, IATA Klasse

Entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA

Entfällt

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtmaßnahmen für Anwender

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des Marpol-Übereinkommens und dem IBC-Code0

Nicht anwendbar

UN "Modellregulierung"

Entfällt

Abschnitt 15: Rechtliche Anforderungen

15.1 Sicherheit-, Gesundheits- und Umweltregulierungen / -gesetze spezifisch für die Substanz/das Gemisch

Nicht anwendbar

15.2 Stoffsicherheitsbewertung

Stoffsicherheitsbewertung wurde nicht durchgeführt

Abschnitt 16: Zusätzliche Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten. Sie stellen jedoch keine Zusicherung bestimmter Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Ersterstellung 03-18-2025

Letztes Revisionsdatum 03-18-2025